

Stadtgrün wird wichtiger für das mentale und physische Wohlbefinden der Bürger:innen, aber auch zum Schutz der Infrastruktur vor z. B. Hochwasser. Gleichzeitig bieten Entseiegelung, Erhalt, Erweiterung und Umgestaltung der Grünflächen sowie die Begrünung von Dächern und Fassaden enorme Chancen für den Erhalt der Artenvielfalt.

Der Deutsche Städtetag erkannte 2021 an, dass der Erhalt der Biodiversität eine zentrale Zukunftsaufgabe der Städte ist. Sie ist ein wichtiges Element kommunaler Klimaschutzpolitik und zugleich notwendig für die Anpassung an den Klimawandel.

In urbanen Räumen haben sich inzwischen viele Wildtiere angesiedelt. Ihre Akzeptanz hängt stark von ihrer jeweiligen Beliebtheit und ihren Aufenthaltsorten ab. Wie können Stadtplanung und Naturschutz diese Kenntnisse für Biodiversitäts- und Artenschutzkonzepte nutzen? Wie können Mensch und Tier noch besser in einem Lebensraum koexistieren?

Stadtgrün muss nicht nur vital, klimaresistent und lebensdienlich sein sondern auch langfristig erhalten bleiben und bei zukünftigen Planungen von Anfang an mitgedacht werden.

Auf der Tagung werden wir uns folgenden Themen der grünen städtischen Infrastruktur als Lebensraum und zum Zwecke des Klimaschutzes zuwenden:

- Welche Funktionen hat Stadtgrün?
- Wie leben Tiere in der Stadt?
- Welche Flächen können entsiegelt werden, um Lebensräume schaffen?
- Wie sind Friedhöfe zu grünen Oasen zu entwickeln?
- Dachgrün als Wasserspeicher und Lebensraum
- Grüne Fassaden für Optik, Kühlung und als Habitat
- Welche Stadtbäume kommen mit urbanem Stress klar?
- Stadtwälder als Erholungs- und Klimaschutzräume
- Wie sind Städte schneller politisch und planerisch grün und nachhaltig zu entwickeln?

Zu Tagung und Austausch sind Sie herzlich eingeladen.

Dr. Monika C. M. Müller, Biologin, Studienleiterin,
Ev. Akademie Loccum

Robert Spreter, Kommunen für Biodiversität e.V.

Prof. Dr. Julia Koll, Direktorin, Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

210,-€ für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler:innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstleistende sowie Arbeitslose Ermäßigung nur gegen Bescheinigung auf 120,- €.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Im Internet unter

STORNOBEDINGUNGEN:

Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **26.09.2025** müssen wir 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Bei einer Absage nach dem **02.10.2025** oder bei nicht erfolgter Absage müssen wir die gesamte Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt einer Rechnung von uns.

TAGUNGSLEITUNG:

Dr. habil. Monika C. M. Müller

Tel. 05766 - 81-108 / Monika.Mueller@evlka.de

SEKRETARIAT:

Nadine Bretthauer

Tel. 05766 - 81-112 / Nadine.Bretthauer@evlka.de

PRESSEREFERAT:

Florian Kühl

Tel. 05766 - 81-105 / Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Informationen finden Sie im Internet unter:
www.loccum.de/akademie/anreise.html

ZUBRINGERBUS - DIREKTE VERBINDUNG ZUR AKADEMIE

Am 06.10.2025 um 14:25 Uhr ab Bahnhof Wunstorf,
Ausgang ZOB (Richtung kleinere Gleiszahl).

Am 08.10.2025 zurück; Ankunft Wunstorf ca. 13:55 Uhr.

Bitte unbedingt anmelden; die Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet: www.loccum.de



Medienpartner



Ökosystem Stadt. Win-win für Biodiversität und Klimaschutz

In Kooperation mit



Gefördert von der



Klosterkammer
Hannover

06. – 08. Oktober 2025

Montag, 6. Oktober 2025

- Anreise, Anmeldung
- 15:30 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16:00 Begrüßung und Einführung
Dr. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum
- 16:15 **Städte zukunftsfähig umgestalten. Herausforderungen, Ziele, Maßnahmen**
Thorsten Blauert, Bauassessor, Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen u. Digitalisierung, Hannover
- 17:15 Pause
- 17:30 **Hauptsache Grün? Das richtige Grün am richtigen Ort**
Flavia Moroni, Landschaftsarchitektin, Mitarbeiterin für Projektmanagement, Stiftung „Die grüne Stadt“, Berlin
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Eichhörnchen, Wildschweine, Ratten & Co. Städte als Lebensraum für Tiere**
Prof. Dr. Tanja Straka, Biologin, Leiterin der AG Stadt-ökologie, Institut für Biologie, FU Berlin, Berlin-Dahlem
- 20:45 (Erfahrungs-)Austausch in Kleingruppen
- 21:15 Ausklang auf der Galerie

Dienstag, 7. Oktober 2025

- 08:15 Andacht, anschließend Frühstück
- 09:30 **Friedhöfe: Ruhestätten zu bunten Lebensräumen entwickeln**
Reinhard Benhöfer, ehem. Leiter Referat für Umwelt- und Klimaschutz, ServiceAgentur der ev.-luth. Landeskirche Hannovers, Hannover
- 10:15 **Dachbegrünung – das Potenzial ungenutzter Flächen**
Ina Krüger, Referentin für Projektarbeit, Bundesverband GebäudeGrün, Berlin
- 10:50 Pause

- 11:10 **Parallele Austauschgruppen**
- AG I **Mensch und Tier in der Stadt: Co-Existenz, Akzeptanz oder Ablehnung?**
Heinz Pyka, Stadthändler, Vizepräsident Anglerverband Nds., Hannover
Prof. Dr. Tanja Straka, Biologin
- AG II **Friedhöfe: städtische Biodiversitäts-Hotspots und Klimaoasen**
Gabi Gust und Astrid Lahmann, ServiceAgentur der ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- AG III **Dachbegrünung – mehr als eine optische Aufwertung?**
Ina Krüger, Bundesverband GebäudeGrün
- 12:30 Mittagessen
- 13:20 Parallele Angebote:
- a) Besichtigung des Zisterzienserklosters Loccum **oder**
- b) **Heute schon abgepflastert?**
Lioba Huss und Kai Stüwe, Studierende der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung Koblenz stellen das Projekt vor
- 15:00 Kaffee, Tee und Kuchen
- 15:30 **Grüne Wände für Artenvielfalt und Kühlung**
Dipl.-Ing. Eva Bender, Landschaftsarchitektin, Helix Pflanzensysteme GmbH, Kornwestheim
- 16:00 **Stadt-Böden – sind das noch wertvolle Lebensräume?**
Sonja Medwedski, Bodenkundlerin, Autorin, Oytten
- 16:30 **Stadt-Bäume: Was leisten sie, was haben sie auszuhalten?**
Manuel Kornmayer, Leiter Bereich Öffentliche Grünflächen im FB Umwelt und Stadtgrün, Hannover
- 17:00 Pause
- 17:20 **Parallele Austauschgruppen**
- AG IV **Wilde Klimawände - biodiversitätsfördernde Grünfassaden für den städtischen Raum**
Dipl.-Ing. Eva Bender, Helix Pflanzensysteme
- AG V **Böden freilegen: Entsiegeln, abpflastern für Vielfalt und Klimaschutz**
Sonja Medwedski, Bodenkundlerin
Lioba Huss und Kai Stüwe, Studierende der HfGG
- AG VI **Stadt-Bäume dringend gebraucht!**
Manuel Kornmayer, Umwelt und Stadtgrün, Hannover
- 18:30 Abendessen

- 19:30 **Stadt-Wälder: Wozu dienen sie heute und in Zukunft?**
Johannes Drechsel, Forstwissenschaftler, Leiter Bereich Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz, Hannover
- 20:25 **Tiny-Forests: Ein neuer Weg Städte gemeinsam grüner zu machen?**
Boris Kohnke und Pascal Girardot, Gründer von Citizen Forests e. V., Bönningstedt
- 21:20 Ausklang auf der Galerie

Mittwoch, 8. Oktober 2025

- 08:15 Andacht, anschließend Frühstück
- 09:30 **Grünere Städte: Wie kriegen wir das planerisch umgesetzt? Ansätze und Strategien aus den Green Urban Labs**
Stephanie Haury, Projektleiterin, Referat Stadtentwicklung, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn
- 10:10 **Kommunen für biologische Vielfalt – gemeinsam mehr erreichen?**
Robert Spreter, Geschäftsführer Kommunen für biologische Vielfalt, Radolfzell
- 10:40 Pause
- 11:00 **Grünere Städte für mehr Biodiversität, Klimaschutz und -anpassung?**
Wege zur Umsetzung. Austausch mit
Dipl.-Ing. Gwendolyn Kusters, Landschaftsarchitektin, Nds. Architektenkammer, Hannover
Stephanie Haury, Stadtentwicklung, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Andreas Heil, Referat Naturschutz und Infrastruktur, Bundesumweltministerium, Bonn
Robert Spreter, Geschäftsführer Kommunen für biologische Vielfalt, Radolfzell (Moderation)
- 12:30 Mittagessen
- 13:15 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf